

# Engagement

## Warum sollte ich soziales Engagement übernehmen?

- Ich treffe auf interessante Menschen.
- Ich spüre, dass ich gebraucht werde.
- Ich kann eigene Kenntnisse und Erfahrungen anwenden und dazulernen.
- Ich engagiere mich für andere und damit für mich selbst.
- Ich trage Verantwortung und finde Anerkennung.
- Ich baue Kontakte auf und bereichere dadurch mein Leben.
- Beide Seiten, Helfer und Hilfsbedürftige, sammeln neue und positive Erfahrungen, tauschen sich aus. Freude und geistiger Gewinn sind dabei erfahrbar, ein gutes Gefühl.
- Mit dem Engagement Ehrenamtlicher bewältigt die ältere Generation das Leben besser und bleibt länger selbstständig.

# Die Praxis ...

## Wie sieht der ehrenamtliche Dienst in der Praxis aus?

Der Umfang der Kontakte und Angebote der Helfer wird individuell vereinbart. Wichtig ist es vor allem, dass die Begegnungen regelmäßig durchgeführt werden. Sie richten sich nach den Bedürfnissen des zu Besuchenden und nach den eigenen Möglichkeiten. Die regelmäßigen Besuche schaffen eine Vertrauensbasis, die einen guten, offenen Umgang miteinander ermöglichen. Eine zeitliche Begrenzung sollte vereinbart werden.

# Wo sich melden?

## Wo kann der ehrenamtliche Helfer sich melden?

In Verbänden, Vereinen, Kirchengemeinden und Altenpflegeheimen wird sehr viel ehrenamtliche Arbeit geleistet. Die Adressen sind unter der Nummer des

### ■ Seniorentelefons

Telefon: **0341 / 1 23 46 16** oder über die

### ■ Seniorenbeauftragte

Telefon: **0341 / 1 23 67 45** zu erfahren.

Auswahl und Hinweise für aktive Einsatzmöglichkeiten gibt auch die

### ■ Freiwilligen-Agentur Leipzig e. V.

Große Fleischergasse 12, 04109 Leipzig

Telefon: **0341 / 1 49 47 28**

Fax: **0341 / 1 49 47 29**

E-Mail: [fa.l.leipzig@gmx.net](mailto:fa.l.leipzig@gmx.net)

Internet: [www.freiwilligen-agentur-leipzig.de](http://www.freiwilligen-agentur-leipzig.de)

Dort gibt es einen Überblick über den Bedarf an ehrenamtlichen Tätigkeiten in Vereinen und Unternehmen.

**Zeigen wir Bereitschaft, älteren Menschen zu helfen, indem wir ihnen menschliche Nähe und Zuwendung geben. Wir sollten offen und solidarisch sein.**

### Seniorenbeirat der Stadt Leipzig

#### Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Str. 19a, 04109 Leipzig

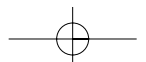
Beauftragte für Senioren Frau Motzer

Telefon: **0341 / 1 23 67 29**

Telefax: **0341 / 1 23 67 25**

Internet: [seniorenbeirat.leipzig.de](http://seniorenbeirat.leipzig.de)

E-Mail: [senioren@leipzig.de](mailto:senioren@leipzig.de)

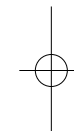


Seniorenbeirat



Soziales Engagement – sinnvolle Beschäftigung

Seniorenbeirat der Stadt Leipzig



# Soziales Engagement – sinnvolle Beschäftigung

Der Ruf nach ehrenamtlichem Engagement wird immer lauter. Der demographische Wandel zwingt uns dazu.

Die Zahl der Menschen über 80 Jahre verdoppelt sich in absehbarer Zeit. Damit wächst die Zahl der Pflege- und Betreuungsbedürftigen und damit derjenigen, die persönliche Zuwendung und Versorgungsunterstützung brauchen. Das soziale Netz muss enger geknüpft werden. Wir alle haben eine gemeinsame Verantwortung für die Geschicke unserer Gesellschaft. Eine „Kultur des Helfens“ appelliert an unsere Bereitschaft des aktiven Mittuns.

**Soziales ehrenamtliches Engagement ergibt sich aus freien Entscheidungen nach eigener Wahl, in regelmäßiger Folge.**

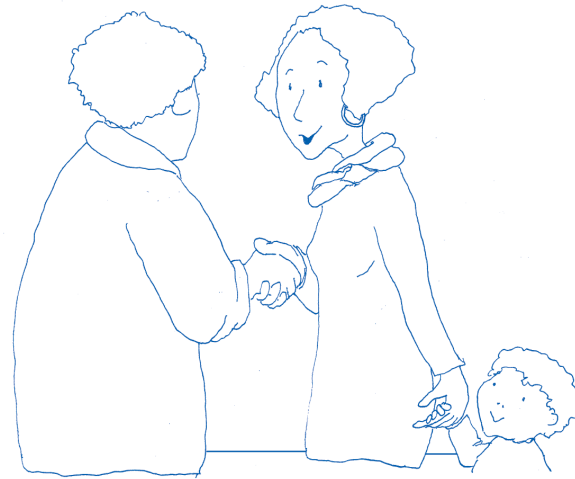
## Soziales Engagement

### Warum ist soziales Engagement notwendig?

Keiner kann allein existieren – Menschen sind voneinander abhängig. Die Gefahr, sich zu isolieren und dann zu vereinsamen, ist gewachsen.

Das gilt für Alle, besonders für das Alter, wenn der Umgang mit der Arbeitswelt weggefallen ist und die Kontakte und Aktivitäten nachlassen.

Auch ältere Menschen, die bereits in Heimen versorgt werden, benötigen Kontakte nach draußen und bekommen damit wieder Interesse an ihrem Leben.



## Wer kann helfen?

### Wer kann ehrenamtlicher Helfer werden?

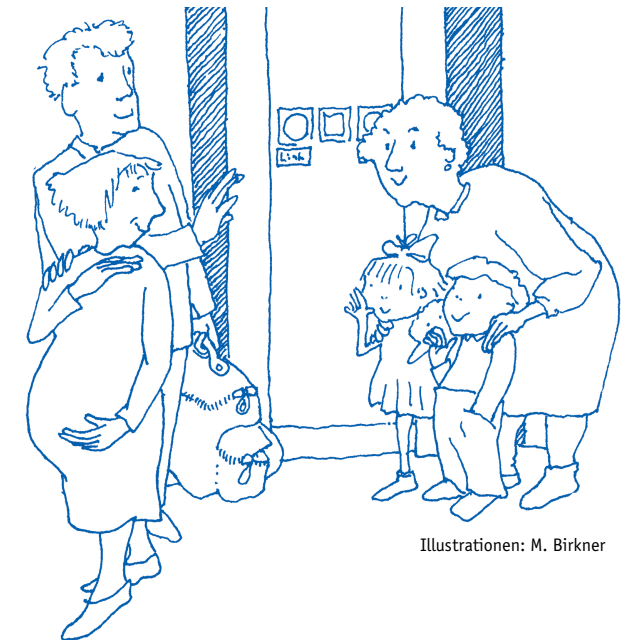
Jeder, die Bitte geht an alle Generationen. Ehrenamtliche Tätigkeit ist eine sinnvolle Aufgabe, die jungen und älteren Menschen hilft, verantwortlich im Leben zu stehen. Sie trägt dazu bei, die körperliche und geistige Mobilität aufrecht zu erhalten. Jeder, der bereit ist, etwas von seiner Freizeit für einen anderen einzusetzen, ist willkommen. Vielleicht gehört ein klein wenig Mut und Entschlossenheit dazu. Wir bauen auf Bürgersinn und Solidarität.

Der Aufruf richtet sich in besonderer Weise an Senioren, die einen neuen Lebensrhythmus suchen und im sozialen Engagement eine Chance zu neuen Begegnungen finden können.

## Was tun?

### Was können ehrenamtliche Helfer für ältere hilfebedürftige Menschen tun?

- Kontakt aufnehmen und Bedürfnisse ergründen
- Gespräche führen
- den älteren Menschen anhören, wenn er sich mitteilen möchte
- ihm Mut machen, wenn er ängstlich ist
- mit ihm gemeinsam etwas tun (z. B. Spaziergänge, Besorgungen, Vorlesen usw.)
- in Pflegeheimen können Partnerschaften und Hilfen für gemeinsame Veranstaltungen übernommen werden



Illustrationen: M. Birkner